

Wohin mit dem Ersparten

08.01.2026, 18:55 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research GmbH*

Die Deutschen sparen wie kaum eine andere Nation. Doch zunehmend stehen auch Wertpapiere im Fokus.

Anzeige/Werbung - Dieser Artikel wird verbreitet im Namen von Fury Gold Mines Ltd., mit der die SRC swiss resource capital AG bezahlte IR-Beraterverträge unterhält. Ersteller: SRC swiss resource capital AG · Autorin: Ingrid Heinritzi · Erstveröffentlichung: 08.01.2026, 18:30 Uhr Zürich/Berlin

Das private Goldvermögen deutscher Staatsbürger ist im Jahr 2025 auf mehr als zehn Billionen Euro angestiegen, hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr um rund 600 Milliarden Euro erhöht. Dabei landet allerdings ein Großteil auf Tagesgeldkonten. Dabei sind die Zinsen meist niedriger als die Inflationsrate. Doch die Zahl derer, die sich an die Börsen wagen, steigt. Waren es in 2023 rund 27 Prozent, die in Fonds und Aktien investierten, sind es heute 34 Prozent, die auf Wertpapiere setzen, so eine aktuelle YouGov-Umfrage. Eine Wertpapieranlage sollte dabei auf Langfristigkeit setzen. Denn so können Kursschwankungen ausgeglichen werden.

Nachdem allgemein von einem weiter starken Goldpreis ausgegangen wird, könnten sich Investoren überlegen auf Gold und Goldminenwerte zu setzen. Denn was die Zentralbanken machen, könnte sich auch für private Anleger lohnen. Zentralbanken vergrößern ihre Goldreserven, denn Gold steht für Werterhalt und sorgt für eine zunehmende Abkehr vom US-Dollar. Damit ist ein Treiber für eine langfristig steigende Goldnachfrage gegeben. In diesem Zusammenhang ist auch die Präsentation der BRICS-Staaten bezüglich einer goldgedeckten Handelswährung zu sehen. Denn die BRICS-Staaten haben kürzlich die "Unit" vorgestellt. Dabei besteht die Unit zu 40 Prozent aus physischem Gold und zu 60 Prozent aus BRICS-Landeswährungen. Zwar ist die Unit noch in der Testphase, aber wie man sieht, wächst die Rolle des Goldes weiter.

Eine steigende Goldnachfrage ist auf jeden Fall positiv für Goldminengesellschaften, die damit wertvoller werden.

Fury Gold Mines - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/fury-gold-mines-ltd/> -, bestens finanziert, verfügt über ein Gold- und Mineralexplorationsportfolio von insgesamt über 157.000 Hektar in Québec. Zudem besitzt das Unternehmen 11,3 Millionen Stammaktien von Dolly Varden Silver Corp.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Fury Gold Mines (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/fury-gold-mines-ltd/> -).

Quellen:

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/finanzen/geldvermoegen-privathaushalte-100.html>;

<https://www.postbank.de/unternehmen/medien/postbank-pressdienst/umfrage/die-neue-lust-am-anlegen.html>.

Gemäß § 85 WpHG i. V. m. Art. 20 MAR/VO (EU) 2016/958 weisen wir darauf hin, dass Autoren/Mitarbeitende/verbundene Unternehmen der Swiss Resource Capital AG (SRC) Positionen (Long/Short) in besprochenen Emittenten halten können. Entgelt/Beziehung: IR-Verträge/Advertorial: Eigene Positionen (Autor): keine; SRC Netto-Position: unter 0,5 %; Beteiligung des Emittenten ≥ 5 % an SRC: nein. Update-Policy: keine Pflicht zur Aktualisierung. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Wir geben zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich, der unter: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/> zur Verfügung steht.

JS Research GmbH

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1300573 • Views: 253 (Stand: 25.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1300573/Wohin-mit-dem-Ersparfen.html>